

Karl Martin Luwdig Enneccerus

Karl Martin Luwdig Enneccerus (*1.4.1843 Neustadt/Rübenberge; † 31.5.1928 Marburg/Lahn) war ein deutscher Jurist. Er war Mitglied des Deutschen Kolonialvereins (Zweigverein Marburg)

1873 wurde er nach Marburg auf eine Professur für römisches Recht, später auch des deutschen bürgerlichen Rechts, berufen. Er war mehrmals Dekan der juristischen Fakultät und 1882 Rektor der Universität.

Weitere Funktionen

- seit 1879 Mitglied des hessischen Provinziallandtags und des Provinzialrats
- 26.10.1882-1898 Mitglied des preußischen Abgeordnetenhauses
- seit 1886 Mitglied des Kreistags
- 1889-1890 und 1893-1898 Mitglied des Reichstags für die Nationalliberale Partei

[Personen](#), [Wissenschaftler](#)

From:

<http://www.inst.uni-giessen.de/hessen-postkolonial/> - **Hessen (post)kolonial**

Permanent link:

http://www.inst.uni-giessen.de/hessen-postkolonial/doku.php?id=de:personen:wissenschaftler:karl_martin_luwdig_enneccerus

Last update: **2015/05/05 10:00**

